

# maxit<sup>®</sup> REFERENZ

## Kaufhaus Jandorf Berlin



**maxit** süd  
**Franken Maxit  
Mauermörtel GmbH & Co.**  
Azendorf 63  
95359 Kasendorf

**maxit** nord  
**maxit Baustoffwerke GmbH**  
Brandensteiner Weg 1  
07387 Krölpa

[www.maxit.de](http://www.maxit.de)

bauen ist **maxit**<sup>®</sup>



### Die Herausforderung Brandschutz und Deckmalschutz

Ca. 120 Stahlverbundstützen verteilt auf fünf Etagen sind Teil des denkmalgeschützten ehemaligen Kaufhauses Jandorf in Berlin. Ursprünglich im Jahr 1903 mit Rabitzputz verkleidet und an den Kapitellen kunstvoll mit dem Deckenstück verbunden wird ein Brandschutzsystem gesucht, welches einerseits die Stahlstützen für eine Feuerwiderstandsdauer von 90 Minuten schützt, andererseits aber auch dem historischen Charakter des Gebäudes gerecht wird und im Aussehen der ursprünglichen Verkleidung möglichst nahekommt.

### Die Lösung maxit ip 160 Brandschutzputz – als F90 Stützenbekleidung

Die Verbundstützen wurden kastenförmig mit metallischen Putzträgern umwickelt um die ursprüngliche Form der alten Rabitzverkleidung wiederherzustellen. Putzschielen wurden angesetzt und mit dem Putzträger verdrahtet. Da sich der **maxit ip 160** Brandschutzputz hervorragend glätten und filzen lässt, konnte der Putz in der Solldicke abgezogen und ohne weiteren Arbeitsgang als Sichtfläche fertiggestellt werden.

### Das Ergebnis Stützenbekleidung als Blickfang

Die Qualität der gefilzten Oberfläche, der Kantenverlauf der Putzschielen und auch die Anarbeitung an den Deckenstück ist durchaus gelungen. So gut, dass später selbst auf einen Anstrich der Stützen verzichtet wurde.



Vorher:  
Die verdrahteten Stützen



Nachher:  
Brandschutzputz als Gestaltungselement

### Bautafel

Bauzeit:	2018
verwendete Materialien:	<b>maxit ip 160</b>   ca. 12 t
beschichtete Oberflächen:	Stahlstützen   ca. 600 m <sup>2</sup>